



GEDANKEN ZUR LEISTUNGSBEURTEILUNG

DR. GERNOT OPRIESSNIG

DIGITALISIERUNGSVERANTWORTLICHER
DER BILDUNGSDIREKTION FÜR KÄRNTEN

 **Bildungsdirektion**
Kärnten



GESETZLICHE GRUNDLAGE DER BEURTEILUNG

- Leistungsbeurteilungsverordnung
- 24. Juni 1974
- Bildet den Rahmen der Leistungsbeurteilung

371. Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 24. Juni 1974 über die Leistungsbeurteilung in Pflichtschulen sowie mittleren und höheren Schulen

Auf Grund der §§ 18, 20, 21 und 23 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 139/1974, wird verordnet:

1. ABSCHNITT

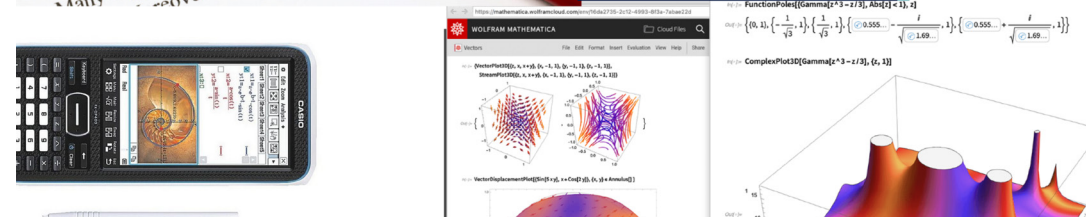
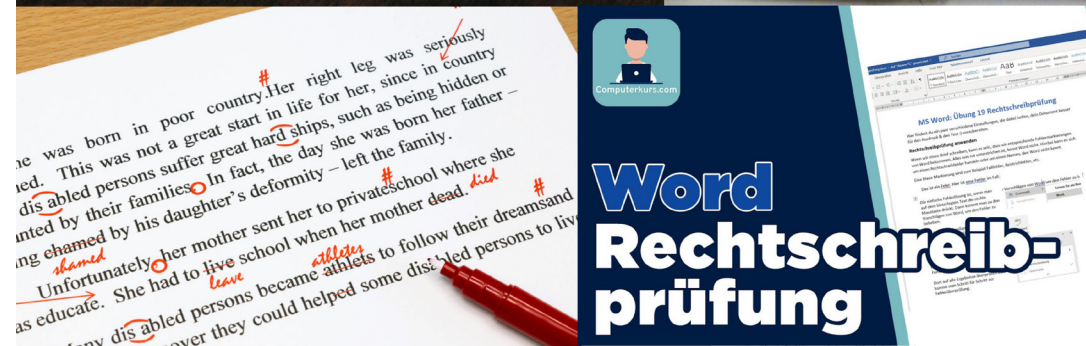
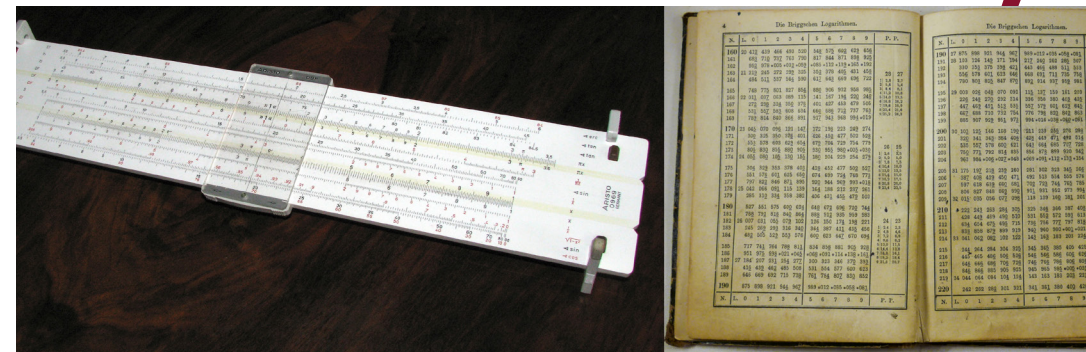
LEISTUNGSFESTSTELLUNG UND LEISTUNGSBEURTEILUNG

Allgemeine Bestimmungen

§ 1. (1) Grundlage der Leistungsbeurteilung sind die Leistungsfeststellungen nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen dieser Verordnung.

HILFSMITTEL 1974 BIS HEUTE

- Rechenschieber
- Logarithmentafel
- Korrekturlesen
- Automatische Rechtschreib- und Grammatikprüfung
- Taschenrechner
- Software
- KI



Dr. Genot Opriessnig

Digitalisierungsverantwortlicher der Bildungsdirektion für Kärnten

RICHTLINIEN ZUM KI-EINSATZ

(4) Vorgetäuschte Leistungen sind nicht zu beurteilen. Welche Leistungen die Beurteilung eines Schülers für ein Semester

- KI Generiertes ist juristisch KEIN Plagiat
- Kennzeichnung
- Exakte Quellenangaben
- Entstehungsgeschichte Prompts, Dialogverlauf...
- Lösung muss stets mündlich argumentiert werden können



ANSCHHEINSBEWWEIS

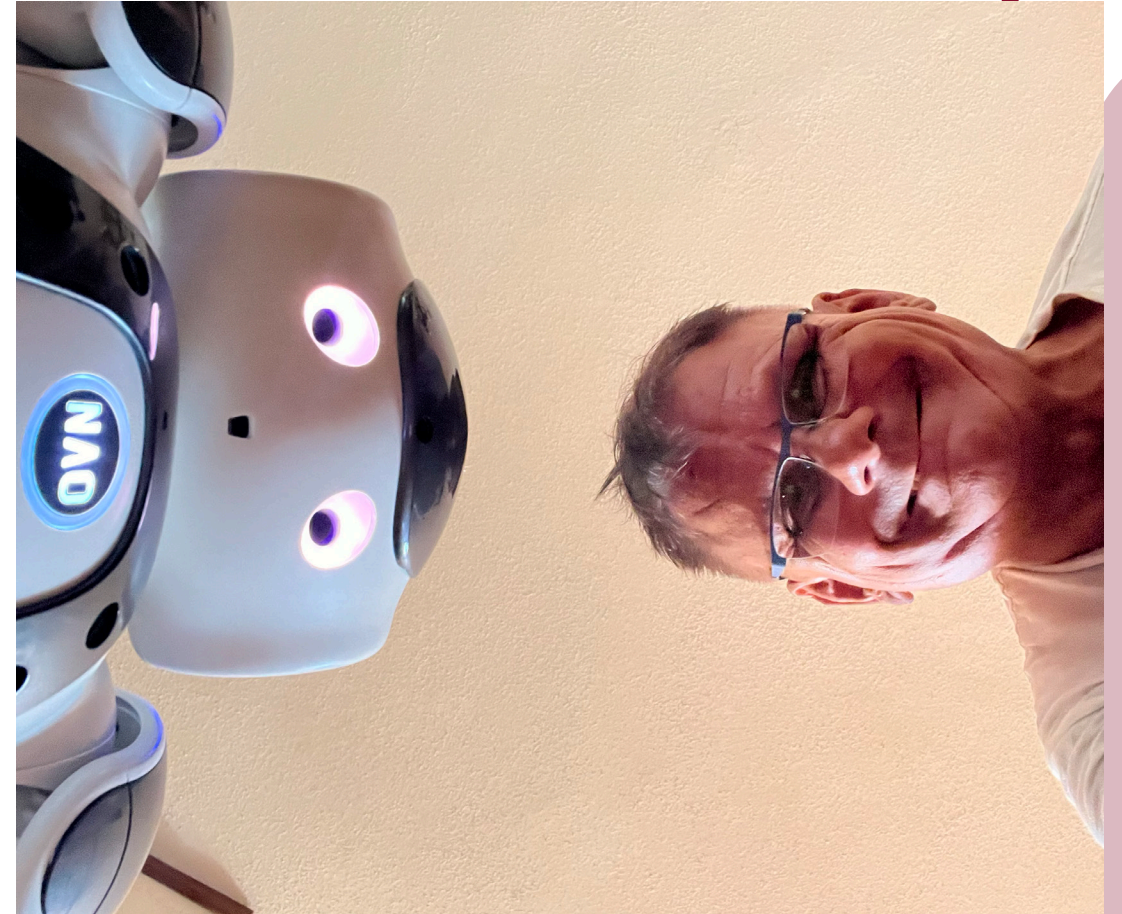
(4) Vorgetäuschte Leistungen sind nicht zu beurteilen. Welche Leistungen die Beurteilung eines Schülers für ein Semester

- Welche Hilfsmittel sind erlaubt?
- Ist ein Fehlverhalten objektiv nachweisbar?
- In welchem Ausmaß wurde „geschummelt“?



EINSETZEN STATT VERTEUFELN

- Schule soll auf das Leben vorbereiten – KI ist ein Teil davon
- Einbinden in den Unterricht
- Möglichkeiten aufzeigen
- Schwächen erkennen



ZUKUNFTSVISIONEN

- LBVO Update?
- Anpassung von Unterricht und Beurteilung
- Verpflichtende Hausübungen?
- Bedeutung schriftlicher Arbeiten generell?

Frankfurter Allgemeine

 WEGEN KI UND PLAGIATEN

Erste Uni schafft Bachelorarbeiten ab

VON JOCHEN ZENTHÖFER - AKTUALISIERT AM 01.12.2023 - 12:52

In Zeiten von KI ergebe das Anfertigen von Bachelorarbeiten nur noch wenig Sinn – so argumentiert die Fakultät für BWL an der Wirtschaftsuniversität in Prag. Künftig soll es sie dort nicht mehr geben.

"SCHRIFTLICHKEIT IN MÜNDLICHKEIT ÜBERFÜHREN".

- BM Martin Polaschek
- PK 14. November 2023



Dr. Gernot Opriessnig
Digitalisierungsverantwortlicher der Bildungsdirektion für Kärnten

LINKS

Feedback:

LV-Nummer: **F6LWo1C101**



LINKS

KI-Day Nachlese:

<https://www.htl-klu.at/willkommen/ki-day>

